Zeitschrift: Pädagogische Monatsschrift: Organ des Vereins kath. Lehrer und

Schulmänner

Herausgeber: Verein kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 1 (1893)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Geschichte der Stahlseder. Schon die Kömer gebrauchten metallene Febern zum Schreiben. Wiederholt wurden in Köln unter andern Altertümern römischen Ursprungs Metallschreibsedern gefunden. Sie bestehen aus einer hohlen Röhre aus Bronze, ungefähr so dick und halb so lang wie unsere Bleistifte. Das eine Ende der Röhre läuft in eine metallene Spitze aus, die gespalten ist und ganz das Aussiehen unserer Stahlsedern hat. Feber und Halter sind aber ein Stück.

Die Edison'sche Glühlampe hat die Alleinherrschaft verloren. Das Bundessgericht in St. Louis hat Edison das Erst-Erfinderrecht abgesprochen, indem ein alter Deutscher, Namens Göbel, den strickten Nachweis lieferte, daß er bereits 1854 eine der Edison'schen in allen wesentlichen Punkten gleiche, auf dieselben Grundsäte hin basierte Glühlampe angefertigt habe. So hat das Monopol der Edison=Gessellschaft, das ihr so viele Millionen eingetragen, 1½ Jahre vor der Erlöschung des Patentes ein Ende erreicht. Diese Thatsache ist im Interesse der Verbreitung der elektrischen Beleuchtung eine sehr angenehme Erscheinung.

Thom. Georg Hodgkins hat 1891 dem "Smithsonian=Institut" 13,000 Doll. für die 4 besten wissenschaftlichen Arbeiten über die Atmosphäre vermacht. Der erste Preis beträgt nun 10,000 Doll. Der Termin für dessen Gewinnung läuft mit 31. Dezember 1894 aus. Die Arbeit kann in englischer, französischer, deutscher ober italienischer Sprache abgefaßt sein. —

Bereinsnachrichten.

I.

Das Komitee beschloß in seiner letten Sitzung, das Vereinsblatt "Die Badagogische Monatsschrift" vom Juli an zwei Bogen fart erscheinen zu lassen, um möglichst allen Anforderungen, die an dasselbe gestellt werden muffen und können, zu entsprechen. Der Preis bleibt derfelbe. Es ergeht damit an alle Mitglieder des Bereins und an alle katholischen Lehrer und Schulmänner der Schweiz überhaupt die dringende Bitte, das Blatt sowohl durch Einsendung von Artikeln und Auffätzen als durch Berbreitung und Ge= winnung neuer Abonnenten fräftigst zu unterstützen. Auch kleine Mitteilungen, Personalien, lokale Schulnachrichten, wie: neue Einrichtungen der Schulen, Ber= besserungen von Besoldungen u. s. f., überhaupt alles, was das niedere und höhere Schulwesen betrifft und von weiterem Interesse sein kann, ist will= Wer in Bezug auf das Blatt diese oder jene Wünsche hegt, soll zur Feder greifen und zu erseten suchen, mas zu mangeln scheint. Go wird unser Bereinsorgan allseitig befriedigen, Tüchtiges leisten und das werden, was es fein foll: Das Berg und die Bulsader des Bereins tathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz! — Also auf zur thätigen Arbeit!

II.

Mittwoch, den 14. Juni nächsthin findet in Bug und zwar im Gast= hause des Herrn Theiler auf Rosenberg eine Versammlung der Vereins= mitglieder des Kantons Zug statt zur Gründung einer Vereinssektion. Beginn nachmittags 1/2 4 Uhr. Möglichst vollständiges Erscheinen ist erwünscht.